

Den Boden des Wasserbettes senke man wenigstens zwei Fuß tief unter die Räder; dann hat man von dieser Seite nicht leicht etwas vom Eise zu befürchten, da bei starkem Froste das Unterwasser ohnehin niedrig zu stehn pflegt. Am besten wird er mit Steinen gepflastert, unter welchem man ein starkes wohl eingestampftes Lager von grobem Kiese macht.

49. Zu mehrerer Erläuterung stehe auch hier ein Verzeichniß der zum Baue des hier verzeichneten Gerinnes erforderlichen Materialien.

An Eichenholz:

- Der Hauptfachbaum 27' lang, 15" ins Quadrat.
- 2 Eckständer auf dem Hauptfachbaume 8' lang, 15" à 18" stark.
- 2 Ständer auf dem vordern Fachbaume 8' lang, 12" à 15" stark.
- 6 Ständer in den Vorgesenswänden 7' lang, 12" ins Quadrat.
- 2 Streben gegen den Teich 15' lang, 12" ins Quadrat.
- 2 Streben gegen die Räder 11' lang, 12" ins Quadrat.
- 2 Stück zu 6 Stützen unter die Streben 12' lang, 12" ins Quadrat.
- 3 Ständer zwischen den Schützen 8' lang, 12" ins Quadrat.
- 8 Spreißbänder zwischen den Vorgesenswänden 17' lang, 6" à 8" stark. Von den kürzesten gehen die Querstücke unter den Steg ab.
- 4 Klöße zu Wellenlagern 3' lang.
- 2 Planken 18' lang, 20" breit, 3" dick, } zu Rinnen-
- 4 — 24' — 20" — 3" — } böden.